



Amtsblatt für Brandenburg

Gemeinsames Ministerialblatt für das Land Brandenburg

16. Jahrgang

Potsdam, den 26. Oktober 2005

Nummer 42

Inhalt	Seite
Ministerium für Wirtschaft	
Festlegung über zusätzliche Anforderungen an die Struktur und den Inhalt des Berichts nach § 28 der Stromnetzentgeltverordnung und dessen Anhang sowie die Form und den Zeitpunkt seiner Übermittlung im Rahmen der ersten Genehmigungsverfahren Strom	1030
Landeswahlleiter	
Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 - Endgültiges Ergebnis der Wahl zum 16. Deutschen Bundestag im Land Brandenburg	1031
Deutsche Rentenversicherung Brandenburg	
Vertretung der Deutschen Rentenversicherung Brandenburg	1043
Beilage: Amtlicher Anzeiger Nr. 42/2005	

**Festlegung über zusätzliche Anforderungen
an die Struktur und den Inhalt des Berichts nach
§ 28 der Stromnetzentgeltverordnung und dessen
Anhang sowie die Form und den Zeitpunkt
seiner Übermittlung im Rahmen der ersten
Genehmigungsverfahren Strom**

Bekanntmachung des Ministeriums für Wirtschaft
Az.: 6 83 70
Vom 15. Oktober 2005

In dem Verwaltungsverfahren nach § 29 Abs. 1 und 2 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) vom 7. Juli 2005 (BGBl. I S. 1970) wegen Entscheidungen über zusätzliche Anforderungen an die Struktur und den Inhalt des Berichts nach § 28 der Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV) vom 25. Juli 2005 (BGBl. I S. 2225) und dessen Anhang sowie die Form und den Zeitpunkt seiner Übermittlung im Rahmen der ersten Genehmigungsverfahren Strom

hat das Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam als Landesregulierungsbehörde

gemäß § 54 Abs. 2 Nr. 1, § 29 Abs. 1, § 23a Abs. 3, § 118 Abs. 1b EnWG in Verbindung mit §§ 29, 30 Abs. 1 Nr. 6, § 32 Abs. 2, § 33 StromNEV die folgenden Entscheidungen durch Festlegung getroffen:

1. Allen Betreibern von Elektrizitätsverteilernetzen im Sinne von § 3 Nr. 3 EnWG, die nach § 54 Abs. 2 EnWG in die Zuständigkeit des Ministeriums für Wirtschaft des Landes Brandenburg fallen, wird aufgegeben, die Anträge auf Genehmigung der Entgelte für den Netzzugang nach § 23a Abs. 3 EnWG sowie die für eine Prüfung der Anträge erforderlichen vollständigen Unterlagen spätestens bis zum 1. November 2005 beim Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg, Referat Energie, einzureichen.
2. Dem Genehmigungsantrag nach § 23a Abs. 3 EnWG haben die unter Nummer 1 genannten Netzbetreiber den Bericht über die Ermittlung der Netzentgelte nach § 28 StromNEV beizufügen.
3. Der Bericht über die Ermittlung der Netzentgelte nach § 28 StromNEV ist von den unter Nummer 1 genannten Netzbetreibern in der Struktur und mit dem Inhalt zu erstellen, wie sie in Anlage 1 der Festlegung der Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen (Bundesnetzagentur) vom 5. Oktober 2005 (BK3-05/051, Amtsblatt 19/2005 der Bundesnetzagentur) vorgegeben sind. Der Erstellung der Datensätze für die zum Anhang des Berichts nach § 28 StromNEV gehörenden Erhebungsbögen sind die Datendefinitionen zugrunde zu legen, die in der Anlage 3 der eben genannten Festlegung der Bundesnetzagentur enthalten sind. Die Anlagen zur Festlegung der Bundesnetzagentur sind auf deren Internetseite unter der Adresse: <http://www.bundesnetzagentur.de>; Menüpunkte: „Sachgebiete“ → „Elektrizität/Gas“ → „Erhebung von

Unternehmensdaten“ → „Entscheidungen zur Datenerhebung“ abrufbar.

4. Der Bericht über die Ermittlung der Netzentgelte nach § 28 StromNEV ist dem Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg im Rahmen der Genehmigungsverfahren nach § 23a Abs. 3 EnWG in **Schriftform und elektronisch gespeichert auf Compact Disk** (CD im Format .xls beziehungsweise .doc) vorzulegen. Die zum Anhang des Berichts gehörenden Erhebungsbögen sind dem Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg ausschließlich elektronisch gespeichert auf CD unter Nutzung einer von der Bundesnetzagentur zum Download bereitgestellten .xls-Datei zu übermitteln (abrufbar auf der Internetseite der Bundesnetzagentur unter der Adresse: <http://www.bundesnetzagentur.de>; Menüpunkte: „Sachgebiete“ → „Elektrizität/Gas“ → „Erhebung von Unternehmensdaten“ → „Downloadbereich zur Datenerhebung“).
5. Diese Festlegung gilt mit dem auf die Veröffentlichung im Amtsblatt für Brandenburg folgenden Tag als bekannt gegeben.

Gründe

Mit den in dieser Festlegung getroffenen Entscheidungen über zusätzliche Anforderungen an die Struktur und den Inhalt des Berichts nach § 28 StromNEV sowie die Form und den Zeitpunkt seiner Übermittlung im Rahmen der ersten Genehmigungsverfahren nimmt das Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg als Landesregulierungsbehörde die ihm in § 23a in Verbindung mit § 54 Abs. 2 EnWG zugewiesene Aufgabe der Genehmigung von Entgelten für den Zugang zu den Elektrizitätsverteilernetzen wahr.

Gemäß § 118 Abs. 1b EnWG in Verbindung mit § 33 StromNEV und § 31 Abs. 3 Satz 1 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Brandenburg haben alle Betreiber von Elektrizitätsversorgungsnetzen, die in die Zuständigkeit des Ministeriums für Wirtschaft des Landes Brandenburg fallen, bis spätestens zum 1. November 2005 erstmals einen Antrag auf Genehmigung ihrer Entgelte für den Zugang zu den Elektrizitätsverteilernetzen zu stellen.

Für eine kosteneffiziente und effektive Prüfung der Genehmigungsanträge durch das Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg ist es von zentraler Bedeutung, dass die im Rahmen von Genehmigungsverfahren nach § 23a Abs. 3 EnWG erforderlichen Daten möglichst strukturiert und einheitlich verfügbar sind. Um dies zu gewährleisten, bestimmt Nummer 2 dieser Festlegung, dass dem Genehmigungsantrag nach § 23a Abs. 3 EnWG der Bericht über die Ermittlung der Netzentgelte nach § 28 StromNEV samt Anhang beizufügen ist.

Der Bericht nach § 28 StromNEV einschließlich seines Anhangs muss gemäß Nummer 3 in Verbindung mit Anlage 1 der Festlegung der Bundesnetzagentur in der darin vorgegebenen Struktur und mit dem darin vorgegebenen Inhalt erstellt werden, um eine sachgerechte und aussagekräftige Datenbasis für das weitere Genehmigungsverfahren zu erhalten.

Nach Maßgabe des § 29 StromNEV in Verbindung mit § 29 Abs. 1, § 23a Abs. 3, § 54 Abs. 2 EnWG kann das Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg ferner Entscheidungen zur Ausgestaltung des Datenerfassungs- und Datenübermittlungsvorgangs treffen. In Ausübung dieses Gestaltungsrechts ordnet es in Nummer 4 dieser Festlegung bei der Erstellung und Übermittlung des Erhebungsbogens die Verwendung einer von der Bundesnetzagentur kostenlos bereitgestellten .xls-Datei an. Die zu verwendende .xls-Datei ist spätestens ab dem 14. Oktober 2005 auf der Internetseite der Bundesnetzagentur abrufbar. Die Bereitstellung dieses einheitlichen Datenformats ermöglicht die vereinfachte Dateneingabe auf der Grundlage einer nutzerfreundlichen Bedienoberfläche. Es gewährleistet ferner das Zustandekommen einheitlicher Datensätze im Rahmen der Genehmigungsverfahren und ist somit eine notwendige Voraussetzung für eine effiziente Prüfung der Genehmigungsanträge. Zur Gewährleistung der Datensicherheit ordnet das Ministerium für Wirtschaft des Landes Brandenburg die Übermittlung der Daten auf Compact Disk (CD) an.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Entscheidung ist die Beschwerde zulässig. Sie ist schriftlich binnen einer mit der Zustellung der Entscheidung beginnenden Frist von einem Monat beim Ministerium für Wirtschaft, Heinrich-Mann-Allee 107, 14473 Potsdam, einzureichen. Zur Fristwahrung genügt jedoch, wenn die Beschwerde innerhalb dieser Frist bei dem Beschwerdegericht, dem Brandenburgischen Oberlandesgericht, Gertrud-Piter-Platz 11, 14770 Brandenburg an der Havel, eingeht.

Die Beschwerde ist zu begründen. Die Frist für die Begründung beträgt einen Monat ab Einlegung der Beschwerde. Sie kann auf Antrag vom Vorsitzenden des Beschwerdegerichts verlängert werden. Die Beschwerdebegründung muss die Erklärung enthalten, inwieweit die Entscheidung angefochten und ihre Abänderung oder Aufhebung beantragt wird. Ferner muss sie die Tatsachen und Beweismittel angeben, auf die sich die Beschwerde stützt. Beschwerdeschrift und Beschwerdebegründung müssen durch einen bei einem deutschen Gericht zugelassenen Rechtsanwalt unterzeichnet sein.

Die Beschwerde hat keine aufschiebende Wirkung (§ 76 Abs. 1 EnWG). Auf Antrag kann das Beschwerdegericht die aufschiebende Wirkung ganz oder teilweise wiederherstellen.

Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005

Bekanntmachung des Landeswahlleiters
Vom 7. Oktober 2005

Endgültiges Ergebnis der Wahl zum 16. Deutschen Bundestag im Land Brandenburg

Gemäß § 79 Abs. 1 Nr. 2 der Bundeswahlordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. April 2002 (BGBl. I S. 1376) wird das endgültige Ergebnis der Wahl zum 16. Deutschen Bundestag am 18. September 2005 im Land Brandenburg wie folgt bekannt gegeben:

I. Endgültiges Wahlergebnis für das Land Brandenburg

Land Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Land Brandenburg				
Wahlberechtigte	2 128 352	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	1 594 983	74,94	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	30 013	1,88	27 369	1,72
Gültige Stimmen insgesamt	1 564 970	98,12	1 567 614	98,28
davon				
SPD	608 044	38,85	561 689	35,83
CDU	358 754	22,92	322 400	20,57
Die Linke.	423 111	27,04	416 359	26,56
FDP	66 723	4,26	107 736	6,87
GRÜNE/B 90	44 562	2,85	80 253	5,12
NPD	51 389	3,28	50 280	3,21
GRAUE	x	x	14 847	0,95
50 Plus	x	x	10 536	0,67
MLPD	x	x	3 514	0,22
FAMILIE	7 199	0,46	x	x
Offensive D	444	0,03	x	x
EB	4 744	0,30	x	x

Namen und Kurzbezeichnungen der Wahlvorschlagsträger:

SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
Die Linke.	Die Linkspartei.PDS
FDP	Freie Demokratische Partei
GRÜNE/B 90	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
NPD	Nationaldemokratische Partei Deutschlands
GRAUE	DIE GRAUEN - Graue Panther
50 Plus	50 Plus-Bürger- und Wählerinitiative für Brandenburg
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
FAMILIE	FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS
Offensive D	Partei Rechtsstaatlicher Offensive
EB	Einzelbewerber

II. Gliederung des endgültigen Wahlergebnisses nach Wahlkreisen und gewählten Wahlkreisbewerbern

Bundestagswahlkreis Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%

**Bundestagswahlkreis 56
Prignitz - Ostprignitz-Ruppin - Havelland I**

Wahlberechtigte	176 284	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	126 283	71,64	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	2 336	1,85	2 264	1,79
Gültige Stimmen insgesamt	123 947	98,15	124 019	98,21
davon				
SPD	47 727	38,51	45 385	36,60
CDU	29 092	23,47	27 219	21,95
Die Linke.	31 280	25,24	32 966	26,58
FDP	5 522	4,46	7 941	6,40
GRÜNE/B 90	6 809	5,49	5 510	4,44
NPD	3 517	2,84	3 400	2,74
GRAUE	x	x	780	0,63
50 Plus	x	x	591	0,48
MLPD	x	x	227	0,18

Bewerber im Wahlkreis:

SPD	Bahr, Ernst
CDU	Neumann, Rainer
Die Linke.	Tackmann, Dr. Kirsten
FDP	Göttling, Mario
GRÜNE/B 90	Freese, Wolfgang
NPD	Börs, Peter

Gewählt im Wahlkreis:

SPD	Bahr, Ernst
-----	-------------

Bundestagswahlkreis Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bundestagswahlkreis 57				
Uckermark - Barnim I				
Wahlberechtigte	174 854	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	124 502	71,20	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	2 425	1,95	2 073	1,67
Gültige Stimmen insgesamt	122 077	98,05	122 429	98,33
davon				
SPD	48 358	39,61	44 371	36,24
CDU	28 104	23,02	25 204	20,59
Die Linke.	34 257	28,06	35 772	29,22
FDP	4 174	3,42	6 585	5,38
GRÜNE/B 90	2 947	2,41	4 579	3,74
NPD	4 237	3,47	3 964	3,24
GRAUE	x	x	757	0,62
50 Plus	x	x	968	0,79
MLPD	x	x	229	0,19

Bewerber im Wahlkreis:

SPD	Meckel, Johannes-Markus
CDU	Koeppen, Jens
Die Linke.	Wolff-Molorciuc, Irene
FDP	Gerdson, Heinz
GRÜNE/B 90	Wesche, Thomas
NPD	Michaelis, Kerstin

Gewählt im Wahlkreis:

SPD	Meckel, Johannes-Markus
-----	-------------------------

Bundestagswahlkreis Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bundestagswahlkreis 58 Oberhavel - Havelland II				
Wahlberechtigte	240 691	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	184 656	76,72	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	3 439	1,86	3 041	1,65
Gültige Stimmen insgesamt	181 217	98,14	181 615	98,35
davon				
SPD	76 005	41,94	65 617	36,13
CDU	47 977	26,47	40 007	22,03
Die Linke.	39 751	21,94	40 008	22,03
FDP	7 567	4,18	14 446	7,95
GRÜNE/B 90	x	x	11 868	6,53
NPD	5 797	3,20	5 828	3,21
GRAUE	x	x	2 123	1,17
50 Plus	x	x	1 386	0,76
MLPD	x	x	332	0,18
FAMILIE	4 120	2,27	x	x

Bewerber im Wahlkreis:

SPD	Krüger-Leißner, Angelika
CDU	Richstein, Barbara
Die Linke.	Becker, Philipp
FDP	Oberlack, Dr. Hans Günther
NPD	Schröder, Bernd
FAMILIE	Leitert, Knut

Gewählt im Wahlkreis:

SPD	Krüger-Leißner, Angelika
-----	--------------------------

Bundestagswahlkreis Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bundestagswahlkreis 59				
Märkisch-Oderland - Barnim II				
Wahlberechtigte	248 485	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	189 602	76,30	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	3 383	1,78	3 261	1,72
Gültige Stimmen insgesamt	186 219	98,22	186 341	98,28
davon				
SPD	65 841	35,36	64 590	34,66
CDU	38 074	20,45	34 858	18,71
Die Linke.	61 604	33,08	55 493	29,78
FDP	7 123	3,83	12 233	6,56
GRÜNE/B 90	4 817	2,59	9 020	4,84
NPD	6 140	3,30	6 290	3,38
GRAUE	x	x	2 192	1,18
50 Plus	x	x	1 285	0,69
MLPD	x	x	380	0,20
Offensive D	444	0,24	x	x
EB UNABHÄNGIG	2 176	1,17	x	x

Bewerber im Wahlkreis:

SPD	Bierwirth, Petra
CDU	Homeyer, Dierk
Die Linke.	Enkelmann, Dr. Dagmar
FDP	Grabert, Detlef
GRÜNE/B 90	Stockburger, Georg
NPD	Beyer, Lars
Offensive D	Wendland, Raimar
EB UNABHÄNGIG	Vida, Péter

Gewählt im Wahlkreis:

SPD	Bierwirth, Petra
-----	------------------

Bundestagswahlkreis Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%

Bundestagswahlkreis 60

Brandenburg an der Havel - Potsdam-Mittelmark I - Havelland III - Teltow-Fläming I

Wahlberechtigte	203 338	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	147 006	72,30	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	3 139	2,14	2 939	2,00
Gültige Stimmen insgesamt	143 867	97,86	144 067	98,00
davon				
SPD	59 304	41,22	54 128	37,57
CDU	32 329	22,47	29 083	20,19
Die Linke.	37 881	26,33	38 172	26,50
FDP	6 029	4,19	9 494	6,59
GRÜNE/B 90	4 063	2,82	6 442	4,47
NPD	4 261	2,96	4 224	2,93
GRAUE	x	x	1 371	0,95
50 Plus	x	x	813	0,56
MLPD	x	x	340	0,24

Bewerber im Wahlkreis:

SPD	Spielmann, Dr. Margrit
CDU	Voßhoff, Andrea
Die Linke.	Golze, Diana
FDP	Griebel, Christian
GRÜNE/B 90	Köhler, Martin
NPD	Woche, Dieter

Gewählt im Wahlkreis:

SPD	Spielmann, Dr. Margrit
-----	------------------------

Bundestagswahlkreis Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%

Bundestagswahlkreis 61**Potsdam - Potsdam-Mittelmark II - Teltow-Fläming II**

Wahlberechtigte	254 100	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	202 354	79,64	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	3 158	1,56	2 869	1,42
Gültige Stimmen insgesamt	199 196	98,44	199 485	98,58
davon				
SPD	81 092	40,71	74 114	37,15
CDU	43 923	22,05	38 068	19,08
Die Linke.	51 050	25,63	47 059	23,59
FDP	7 159	3,59	15 653	7,85
GRÜNE/B 90	9 232	4,63	17 332	8,69
NPD	3 661	1,84	3 644	1,83
GRAUE	x	x	1 965	0,99
50 Plus	x	x	1 259	0,63
MLPD	x	x	391	0,20
FAMILIE	3 079	1,55	x	x

Bewerber im Wahlkreis:

SPD	Wicklein, Andrea
CDU	Reiche, Katherina
Die Linke.	Kutzmutz, Rolf
FDP	Lanfermann, Heinz
GRÜNE/B 90	Gessinger, Prof. Dr. Joachim
NPD	Appel, Detlef
FAMILIE	Berlich, Manuela

Gewählt im Wahlkreis:

SPD	Wicklein, Andrea
-----	------------------

Bundestagswahlkreis Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%

**Bundestagswahlkreis 62
Dahme-Spreewald - Teltow-Fläming III - Oberspreewald-Lausitz I**

Wahlberechtigte	214 652	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	163 014	75,94	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	3 367	2,07	2 907	1,78
Gültige Stimmen insgesamt	159 647	97,93	160 107	98,22
davon				
SPD	68 287	42,77	59 146	36,94
CDU	37 339	23,39	34 157	21,33
Die Linke.	37 719	23,63	40 947	25,57
FDP	6 542	4,10	10 783	6,73
GRÜNE/B 90	4 581	2,87	7 392	4,62
NPD	5 179	3,24	4 995	3,12
GRAUE	x	x	1 380	0,86
50 Plus	x	x	989	0,62
MLPD	x	x	318	0,20

Bewerber im Wahlkreis:

SPD	Danckert, Dr. Peter Wilhelm
CDU	Klinkmüller, Carl-Heinz
Die Linke.	Reimann, Michael
FDP	von Platen, Dr. Kristof
GRÜNE/B 90	Brömme, Werner
NPD	Reichel, Lutz

Gewählt im Wahlkreis:

SPD	Danckert, Dr. Peter Wilhelm
-----	-----------------------------

Bundestagswahlkreis Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bundestagswahlkreis 63 Frankfurt (Oder) - Oder-Spree				
Wahlberechtigte	212 095	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	159 026	74,98	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	2 957	1,86	2 767	1,74
Gültige Stimmen insgesamt	156 069	98,14	156 259	98,26
davon				
SPD	55 335	35,46	55 201	35,33
CDU	31 943	20,47	29 626	18,96
Die Linke.	51 895	33,25	45 467	29,10
FDP	6 256	4,01	9 917	6,35
GRÜNE/B 90	4 332	2,78	7 078	4,53
NPD	5 679	3,64	5 602	3,59
GRAUE	x	x	1 686	1,08
50 Plus	x	x	1 182	0,76
MLPD	x	x	500	0,32
EB ReGe	629	0,40	x	x

Bewerber im Wahlkreis:

SPD	Vogelsänger, Jörg
CDU	Paul, Knut
Die Linke.	Bisky, Prof. Lothar
FDP	Stark, Andreas
GRÜNE/B 90	Rostock, Clemens
NPD	Beier, Klaus
EB ReGe	Knispel, Mario

Gewählt im Wahlkreis:

SPD	Vogelsänger, Jörg
-----	-------------------

Bundestagswahlkreis Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bundestagswahlkreis 64 Cottbus - Spree-Neiße				
Wahlberechtigte	203 223	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	149 081	73,36	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	2 653	1,78	2 331	1,56
Gültige Stimmen insgesamt	146 428	98,22	146 750	98,44
davon				
SPD	55 110	37,64	52 699	35,91
CDU	32 147	21,95	29 234	19,92
Die Linke.	39 877	27,23	40 410	27,54
FDP	8 128	5,55	10 193	6,95
GRÜNE/B 90	4 111	2,81	6 302	4,29
NPD	5 116	3,49	5 049	3,44
GRAUE	x	x	1 528	1,04
50 Plus	x	x	931	0,63
MLPD	x	x	404	0,28
EB Cottbus Mitte zuerst	701	0,48	x	x
EB Milius	1 238	0,85	x	x

Bewerber im Wahlkreis:

SPD	Reiche, Steffen
CDU	Arzt, Gabriela
Die Linke.	Trunschke, Dr. Andreas
FDP	Neumann, Prof. Dr. Martin
GRÜNE/B 90	Behm, Cornelia
NPD	Kramp, Jens
EB Cottbus Mitte zuerst	Welzel, Michael
EB Milius	Milius, Rudi

Gewählt im Wahlkreis:

SPD	Reiche, Steffen
-----	-----------------

Bundestagswahlkreis Merkmal	Bundestagswahl am 18.09.2005			
	Erststimmen		Zweitstimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bundestagswahlkreis 65 Elbe-Elster - Oberspreewald-Lausitz II				
Wahlberechtigte	200 630	x	–	–
Wähler/Wahlbeteiligung	149 459	74,49	–	–
Ungültige Stimmen insgesamt	3 156	2,11	2 917	1,95
Gültige Stimmen insgesamt	146 303	97,89	146 542	98,05
davon				
SPD	50 985	34,85	46 438	31,69
CDU	37 826	25,85	34 944	23,85
Die Linke.	37 797	25,83	40 065	27,34
FDP	8 223	5,62	10 491	7,16
GRÜNE/B 90	3 670	2,51	4 730	3,23
NPD	7 802	5,33	7 284	4,97
GRAUE	x	x	1 065	0,73
50 Plus	x	x	1 132	0,77
MLPD	x	x	393	0,27

Bewerber im Wahlkreis:

SPD	Hilsberg, Stephan
CDU	Stübgen, Michael
Die Linke.	Gabbe, Hans Harald
FDP	Hartenstein, Ulrich
GRÜNE/B 90	Peschel, Klaus
NPD	Kokott, Manuela

Gewählt im Wahlkreis:

SPD	Hilsberg, Stephan
-----	-------------------

III. Gewählte Landeslistenbewerber

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1. Katherina Reiche
2. Michael Stübgen
3. Andrea Voßhoff
4. Jens Koepen

Die Linkspartei.PDS (Die Linke.)

1. Prof. Lothar Bisky
2. Dr. Dagmar Enkelmann
3. Diana Golze
4. Wolfgang Neškovič
5. Dr. Kirsten Tackmann

Freie Demokratische Partei (FDP)

1. Heinz Lanfermann

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE/B 90)

1. Cornelia Behm

Deutsche Rentenversicherung Brandenburg

Vertretung der Deutschen Rentenversicherung Brandenburg

Bekanntmachung
der Deutschen Rentenversicherung Brandenburg
Vom 4. Oktober 2005

Nach § 16 der Satzung für die Deutsche Rentenversicherung Brandenburg vertritt der Vorstand die Deutsche Rentenversicherung Brandenburg gerichtlich und außergerichtlich, soweit es sich nicht um die Vertretung in den dem Geschäftsführer übertragenen Verwaltungsgeschäften und in laufenden Verwaltungs-

geschäften handelt. Die Vertretung wird vom Vorsitzenden des Vorstandes, im Verhinderungsfall von seinem Stellvertreter wahrgenommen.

Nach § 35 der Satzung der Deutschen Rentenversicherung Brandenburg vertritt der Geschäftsführer die Deutsche Rentenversicherung Brandenburg hinsichtlich der ihm übertragenen Verwaltungsgeschäfte und hinsichtlich der laufenden Verwaltungsgeschäfte gerichtlich und außergerichtlich.

Nach § 19 der Satzung für die Deutsche Rentenversicherung Brandenburg hat der Vorstand die Namen der zur Vertretung der Deutschen Rentenversicherung Brandenburg berechtigten Mitglieder des Vorstandes, seiner Vorsitzenden und des Geschäftsführers im Amtsblatt für Brandenburg zu veröffentlichen.

Der Vorsitzende und der stellvertretende Vorsitzende des Vorstandes wechseln nach § 4 Abs. 1 der Satzung der Deutschen Rentenversicherung Brandenburg ihr Amt im jährlichen Turnus.

Seit dem 1. Oktober 2005 ist

Vorsitzender des Vorstandes:

Herr Volker Kulle, geb. 1947
Lessingstr. 15, 15230 Frankfurt (Oder)

Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes:

Herr Dr. Friedrich Kästner, geb. 1943
Treppenweg 18 a, 14612 Falkensee

Geschäftsführer der Deutschen Rentenversicherung Brandenburg ist seit dem 26. Februar 2004:

Herr Gunther Burow, geb. 1955
Ebertusstr. 5, 15234 Frankfurt (Oder)

Frankfurt (Oder), den 4. Oktober 2005

Deutsche Rentenversicherung Brandenburg
Der Vorstand

Kulle

Amtsblatt für Brandenburg

Gemeinsames Ministerialblatt für das Land Brandenburg

1044

Amtsblatt für Brandenburg – Nr. 42 vom 26. Oktober 2005

Herausgeber: Ministerium der Justiz des Landes Brandenburg, Postanschrift: 14460 Potsdam, Telefon: (03 31) 8 66-0.
Der Bezugspreis beträgt jährlich 56,24 EUR (zzgl. Versandkosten + Portokosten). Die Einzelpreise enthalten keine Mehrwertsteuer. Die Einweisung kann jederzeit erfolgen.
Die Berechnung erfolgt im Namen und für Rechnung des Ministeriums der Justiz des Landes Brandenburg.
Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.
Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Post. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.
Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24-25, Haus 2, 14476 Golm (bei Potsdam), Telefon Potsdam (03 31) 56 89 - 0

Der Fundstellennachweis Verwaltungsvorschriften ist im Internet abrufbar unter www.mdj.brandenburg.de (Landesrecht).